

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name [Congress-Centrum Saar GmbH](#)
 Straße [Postfach 100733](#)
 Plz, Ort [66007, Saarbrücken](#)
 Telefon [+49 1705278784](#)
 Fax
 E-Mail info@gavoa.de
 Internet <https://www.ccsaar.de>
 Kontaktstelle [Gavoa mbH](#)
 Zu Händen von [Herrn Rechtsanwalt Rudolf Weyand](#)
 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer [VE59](#)

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen - ohne elektronische Signatur (Textform)**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

[Congresshalle Saarbrücken, Hafenstraße 12, 66111 Saarbrücken](#)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

[Brandschutztechnische Sanierung der Congresshalle Saarbrücken im Zuge der Umsetzung Gesamtkonzept zur Stärkung der Wettbewerbs-fähigkeit der Tourismuswirtschaft](#)

Im Rahmen der brandschutztechnischen Sanierung der Congresshalle Saarbrücken sollen unter anderem folgende Arbeiten ausgeführt werden, die im Leistungsverzeichnis der Vergabenummer 59 abgefragt werden:

- Erweiterung der Bestandsanlage um eine Dezentrale Sprachalarmierungsanlage
- Ergänzung von 361 Lautsprechern
- Ergänzung digitales Brandfallmikrofon als Tischaufbaugerät
- Inbetriebnahme, Abnahme und Dokumentation der Sprachalarmierungsanlage

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen [20 Monate](#)

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot
 nicht zugelassen

- k) mehrere Hauptangebote**
- zugelassen
- nicht zugelassen
- l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**
- Vergabeunterlagen
- werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YC1R0XS/documents>
- können angefordert werden unter:
- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen
- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahmen:
- Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist
- Nachforderung
- Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden
- nachgefordert
- teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:
- nicht nachgefordert
- o) Ablauf der Angebotsfrist am 15.11.2021 um 12:00 Uhr**
- Ablauf der Bindefrist **am 14.03.2022**
- p) Adresse für elektronische Angebote** <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YC1R0XS>
- Anschrift für schriftliche Angebote
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** **DE**
- r) Zuschlagskriterien**
- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
- | Kriterium | Gewichtung |
|-----------------------------------|------------|
| Niedrigster Preis | |
- s) Eröffnungstermin am 15.11.2021 um 12:00 Uhr**
- Ort
- [Saarbrücken](#)
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
- [Es nehmen nur Vertreter des Auftraggebers an der Eröffnung teil.](#)
- t) geforderte Sicherheiten**
- [Siehe Vergabeunterlagen FB 214, Ziffer 5.](#)
- u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**
- [Nach VOB/B.](#)
- v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**
- w) Beurteilung der Eignung**
- [1. Fremdnachweis der Eintragung in ein Berufs- und/oder Handelsregister oder ein vergleichbares Register \(nicht älter als 6 Monate\),](#)
 - [2. Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe nach § 123 GWB und § 124 GWB,](#)
 - [3. Eigenerklärung, ob eine Selbstreinigung nach § 125 GWB stattgefunden hat,](#)
 - [4. qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für den Bieter zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen.](#)

5. Umsatz des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (2020, 2019, 2018), soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen,
6. Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse (soweit der Betrieb des Bieters beitragspflichtig ist),
7. Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen (soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt),
8. Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG.
9. Mindestens 3 vergleichbare Referenznachweise über Anstricharbeiten mit einer Auftragssumme von mindestens 85.000 EUR mit mindestens folgenden Angaben: Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal); Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden; Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name

Straße

Plz, Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Internet

Sonstiges

1. Die geforderten Eignungsnachweise bzw. -erklärungen gemäß Ziffer III.1 dieser Bekanntmachung können durch eine Präqualifikation erbracht werden, sofern die geforderten Eignungsnachweise sich aus der Präqualifikation ergeben; ist dies ganz oder teilweise nicht der Fall (z.B. in Bezug auf eine Rahmenvereinbarung), sind die geforderten Eignungsnachweise bzw. -Erklärungen dem Angebot beizufügen.
2. Nicht präqualifizierte Bieter sind verpflichtet, alle geforderten Eignungsnachweise bzw. -erklärungen dem Angebot beizufügen.
3. Bieterfragen zu den Vergabeunterlagen sind ausschließlich über die Kommunikationsfunktion der verwendeten e-Vergabe-Plattform "Deutsches Vergabeportal" (DTVP auf www.dtv.de) einzureichen. Bitte stellen Sie Bieterfragen bis 6 Tage vor Ablauf der Angebotsfrist. Die Beantwortung der Fragen und sonstige Kommunikation im Rahmen des Verfahrens (z. B. über Änderungen) erfolgt ausschließlich über DTVP.
4. Angebote sind in elektronischer Form über DTVP bis zum Ende der Angebotsfrist abzugeben. Eine Angebotsabgabe per Fax und/oder auf dem Postweg ist unzulässig. Für die Angebotsabgabe über das DTVP müssen Bieter einen sogenannten Bieterassistenten des DTVP (und ggf. Java) installieren. Die Installation, Orientierung mit dem Tool und die Datenübermittlung kann u.U. einige Zeit in Anspruch nehmen. Wir bitten dies bei der Angebotsabgabe zu berücksichtigen und empfehlen die Angebotsübermittlung einen Tag vor Ablauf der Angebotsfrist vorzunehmen. Bei Problemen mit der Angebotsabgabe kontaktieren Sie bitte den Support hinter dem DTVP, die Firma Cosinex unter folgenden Kontaktdaten: Service & Support-Center: <http://support.cosinex.de>, E-Mail: support@cosinex.de, Telefon: 0234-298 796-11 Fax: 0234-298 796-55 und setzen Sie uns hierüber umgehend in Kenntnis.
5. Die im Bereich "Vergabeunterlagen" unter "Sonstiges" beigefügten Planunterlagen und sonstigen Dokumente werden im Falle einer Zuschlagserteilung Vertragsbestandteil.

Bekanntmachungs-ID:

CXP4YC1R0XS